

# Mallorca

for [download](#) (pdf, 79kb)

Training camp for race bikes with [Max Hürzeler](#) in Puig de Ros, [Luxcom-Mallorca](#) in Port d'Alcudia and for MTB with [M-Bike](#) in Cala Rajada

---

[Back to index](#)

---

Travel time: 04/08, 02/04, 05/03

## General Information

Even end of May it can get heavy [rain and wind](#) with chilly temperatures. So even for race bikes its a good idea to bring a mudcatcher for saddle support mounting for the rear tyre if you want to keep on your training schedule.

## Palma de Mallorca (04/08)

### Sightseeing

Palma City Sightseeing ([www.mallorcatour.com](http://www.mallorcatour.com)) sorgt mit seinen [Cabriolett-Bussen](#) und seinem Hoppon-Hoppoff System für einen schnellen Überblick. Ein 24h gültiges Ticket kostet 13 Euro und beinhaltet einen Ohrhörer, über den Informationen in acht verschiedenen Sprachen zur Verfügung stehen. Zudem erhält man mit dem Ticket bis zu 50% Rabatt auf den Eintrittspreis bei einigen Sehenswürdigkeiten.

Sehenswert sind auf jeden Fall:

- Altstadt von Palma (gratis)
- [Kathedrale](#) (4 Euro). Schöne bunte Fenster
- Castell de Bellver (2.10 Euro). Tolle [Aussicht](#) auf Palma
- Pueblo Espanol (5 Euro). Sehr [pittoresk](#)


Sparen kann man sich die Markthallen und die dortigen Tapas-Bars. Hier werden Ausländer abgezockt.

## Max Hürzeler (04/08)

Die Buchung per eMail ging reibungslos. Fragen wurden kompetent und zügig beantwortet. Auch war es möglich Samstags an- und Sonntags abzureisen. Der Flug ab Zürich musste selbst gebucht werden, da für [www.bicycle-holidays.com](http://www.bicycle-holidays.com) nur einer um 6:20 Uhr reserviert war und das hätte eine Übernachtung in einem flughafennahen Hotel bedeutet.

[Up](#)

### Unterkunft

Das Hotel Delta  ([www.hdelta.com](http://www.hdelta.com)) würde im internationalen Standard wohl eher 3 Sterne erhalten. Die Doppelzimmer, die auch als [Einzelzimmer](#) dienen sind etwas herunter gewohnt, auch wenn ständig irgend etwas renoviert oder erneuert wurde. Die Matratzen waren recht neu und mittelhart, die [Betten](#) leider mit dem typischen Rosshaardecke-Bettlaken-UnterdieMatratzeklemm-System bezogen. Nicht sehr kuschelig. Die Zimmer haben einen kleinen Fernseher mit ein paar deutschen Sendern und eine gut bestückte [Minibar](#), die zu eigenen Kühlzwecken gemietet werden muss (2 Euro/Tag). Auch eine Klimaanlage ist vorhanden, die sich bei geöffneter Balkontür abschaltet.

Im grosszügigen [Badezimmer](#) mit Badewanne, Bidet und Fön fehlen eine Wäscheleine (mitbringen) und eine Klobürste. Zweiteres ist wohl besonders bei Doppelbelegung wünschenswert. Das Wasser ist zeitweise stark gechlort und nicht unbedingt zum Trinken geeignet. Auch gibt es keinen separaten Luftabzug.

Im [Vorraum](#) befindet sich ein grosser Einbauschränk mit mehreren Schubfächern sowie ein Save, dessen Benutzung extra kostet (15 Euro/Woche). Die vorhandenen Bügel finden nur im Schränk Verwendung. Bei Anreise mit dem Radkoffer muss dieser irgendwo hier untergebracht werden, was bei Doppelbelegung einige Schwierigkeiten hervor ruft.

Zu jedem Zimmer gehört ein kleiner Balkon, der zwei kurze Wäscheleinen, zwei Plastikstühle und ein Tisch gleichen Materials aufweist. Die grosse Glasfront zum Balkon kann mit einer lichtundurchlässigen und wärmereflektierenden Gardine verschlossen werden. Wer Glück hat, bekommt ein Zimmer mit Aussicht auf den mit Bäumen durchsetzten Minigolf-Platz. Hier hat man Abendsonne, einen schönen Blick ins [Grüne](#) und ab der fünften Etage sogar Meersicht. Nur die Zimmer zum Innenhof sind nicht zu empfehlen, da sich hier ein kleiner Pool und die Bar befindet, in der manchmal (scheussliche) Livemusik gespielt wird.

Das [Frühstücks-](#) und [Abendbuffet](#) mit [Salatbar](#) ist hotelüblich: Akzeptabel. Das Angebot an Speisen und die Varianz ist ausreichend. Leider sind diese teilweise nur lauwarm, es gibt wenig Gemüse und der [Desertbereich](#) meist gleich. Gesundes Brot am Morgen und Nudeln am Abend gibts immer. [Öffnungszeiten](#). Die Getränkepreise liegen auf akzeptablem Niveau (500ml Wasser = 1.85 Euro). Es gibt neben Wein auch Weizen- und alkoholfreies Bier. Das Upgrad auf All-Inclusive lohnt für Radsportler nicht wirklich. Für Alleinreisende gibt es einen Hürzeler-Singletisch, der jeden Tag neue Gesprächspartner bietet. Wer kein Buffet mag, kann ohne Aufpreis ab 20 Uhr im hoteleigenen Restaurant Agros a la carte essen.

Zum Hotel gehören ein [kleiner](#) im Innenbereich und ein [grösserer](#) Pool mit Liegebereich, ein überdachten Pool, einige Bars, eine Internet-Lounge mit [Wifi](#), ein Fitness-Raum, eine Sauna sowie einige Tennisplätze und Minigolf-Bahnen. Sehr schön ist die parkänliche Umgebung mit viel Grün rund um die Hotelanlage. Der hoteleigene Beach-Club ist ca. 800 Meter und 120 Höhenmeter entfernt und hat auch noch einen gösseren [Pool](#) zu bieten, denn zum Schwimmen lädt das Meer hier an der felsige [Küste](#) nicht wirklich ein und ist wohl bei etwas Wellengang auch nicht zu empfehlen. Da der Club ein keines Restaurant/Bar aufweist, dürfen mitgebrachte Sachen nicht verzehrt werden. Der kostenlose Shuttlebus fährt alle halbe Stunde ([Fahrplan](#)). Ab 20 Uhr fährt dieser dann regelmässig runter nach S'Arenal bis 23:30 Uhr die letzte Rückfahrt angesagt ist ([Fahrplan](#)).

Das gesamte Hotelpersonal ist aufmerksam, freundlich und hilfsbereit. Mit Deutsch kommt man hier ziemlich weit. Bei später Abreisezeit kann das Zimmer für 15 Euro Zuzahlung auch nach dem Mittag noch genutzt werden.

Direkt vor dem Hotel ist eine Bushaltestelle für den öffentlichen Bus([Fahrplan](#)). In Fussdistanz sind zwei Supermärkte, mehrere Restaurants, ein Geldautomat, Zeitschriftenladen auch mit deutscher Presse und eine Bäckerei.

Taxi-Transfer Flughafen Palma de Mallorca - Hotel Delta kostet zwischen 20 und 26 Euro bei einer Fahrzeit von 15 bis 20 Minuten. Radkoffer sind kein Problem.

[Up](#)

## **Radstation**

Anke und Albert ([www.radsportferien.com](http://www.radsportferien.com)) sind hier seit Jahren für das rollende Material zuständig. Entsprechend professionell geht es zu und auch in Stosszeiten muss keiner lange Warten. Vermessung, Radeinstellung und auch Sonderwünsche sind hier ruckzuck erledigt. Hier gibts dann auch das Schloss (5 Euro Depot) zum Anketten des Rades im Radkeller und die Hürzelervigniette, die man auf den Vorbau pappen muss. Zugang zum [Radkeller](#) hat man jederzeit mit der Hotel-Karte. Man sollte daher nichts am Rad belassen, was schnell demontierbar ist. Zur [Verpflegung](#) stehen hier morgens pro Radler ein recht trockenes Käsebrötchen, eine Tüte getrockneter Feigen, eine Bananen, wie auch verschiedene Getränkefässer zur Selbstbedienung.

Nebenan ist Ronalds Shop, in dem man Radbeleidung zu sehr günstigen Preisen erhält. Hier bekommt man auch die Gutscheine für die geführten Touren. 5 Touren kosten 40 Euro. Weitere [Infos](#) zur Radstation.

[Up](#)

## **Touren**

Jeden Sonntag geht es offiziell mit der Tourenwoche los ([Zeitplan](#)). Damit man sich für die anliegenden längeren Touren in

die richtig Gruppe einstufen kann (Fun, Hobby, Hobby lang, Touren), wird am ersten Tag nur eine Einroll-Tour zum "Beschnuppern" durchgeführt. Wegen der Kürze der Tour starte diese erst um 10:30 Uhr. Die normalen Touren starten um 9:45 Uhr bis auf den Klassiker am Donnerstag, der um 9:15 Uhr startet.

Versuchsweise gibt es einen Hürzeler [Verpflegungswagen](#). [Zeitplan](#). Hier gibt es Softdrinks in Dosen, Wasser, Riegel und Süßzeug für je einen Euro kaufen kann. Auch gibt es jeden [Montag](#) einen Hürzeler-Bus nach Alcudia Süd, der auch Fahrräder in einem speziellen [Anhänger](#) mitnimmt. Der Bus fährt um 10:30 Uhr vom Parkplatz vom 'Aqualand' ([www.aqualand.es](http://www.aqualand.es)) Nähe Station Playa de Palma ab, kommt um 11:30 Uhr in Alcudia Süd an und kostet 10 Euro inklusive Radtransport.

Die hier beschriebenen geführten Touren beziehen sich auf die Gruppe 'Hobby lang'. An den Touren nahmen 12 bis 16 Sportler teil, die sich teilweise sehr undiszipliniert verhielten und weder auf Anweisungen des Guppenleiters achteten, noch Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer nahmen.

### **GPS**

Für die GPS-Navigation steht für jede Tour ein Track und POI's (Points of Interest) zum kostenlosen Download zur Verfügung. Die Tracks und POI's sind im GPS-Exchangeformat (.gpx) abgelegt und können z.B. mit dem Freeware-Programm G7ToWin ([www.gpsinformation.org/ronh/g7twin.htm](http://www.gpsinformation.org/ronh/g7twin.htm)) direkt auf alle gängigen GPS-Geräte übertragbar werden. Kartenbezugssystem WGS 84.

Es stehen zwei ZIP-Dateien mit allen hier beschriebenen Touren zum Download bereit. Jede der ZIP-Dateien enthält jeweils alle Tracks als Einzeldatei, inklusive POI. So können auch Nutzer preisgünstiger GPS-Geräte das volle Potential ihrer Geräte nutzen:

- [Mallorca500.zip](#) (122kb) mit maximal 500 Track-Punkten pro Tour.
- [Mallorca250.zip](#) (79kb) mit maximal 250 Track-Punkten pro Tour.

Mehr Informationen zum Thema GPS unter [Navigation](#).

[Up](#)

### **Warmfahren**

53km, 224hm<sup>↑</sup>, 224hm<sup>↓</sup>, 2:10h netto, 2:13h brutto

[Höhenprofil](#)

Eigene Tour: Nach dem Einschecken ins Hotel Delta noch eine kleine Runde um das Material für die nächsten Tage zu testen. Hoch die Hauptstrasse. Oben auf der Kuppe links und über sehr verkehrsarme Nebensträsschen relativ flach durch schöne Landschaft zurück zur Hauptstrasse und runter zum Hotel.

*Topp:*

- Verkehrsarme, recht flache Tour.

*Flop:*

- Tour ist Teil der Tour *Einrollen*.

[Up](#)

### **Einrollen**

77km, 400hm<sup>↑</sup>, 400hm<sup>↓</sup>, 3:06h netto, 4:01h brutto

[Höhenprofil](#)

Geführte Tour: Um die neuen Teilnehmer kennen zu lernen und die Stärke zu klassifizieren eine nette Tour zumeist flach durch landschaftlich unterschiedliche Gebiete auf zumeist verkehrsarmen Strassen. Mittagspause in Colonia de Sant Jordi im der Bar '[Tambucho](#)' mit lecker Bocadillos und schöner Aussicht über die Bucht.

Von hier über welliges Terrain zurück zum Hotel.

*Topp:*

- Nette Ausfahrt bei der man sich gut unterhalten kann.

[Up](#)

### **Sant Salvador**

125km, 1020hm<sup>↑</sup>, 1020hm<sup>↓</sup>, 4:52h netto, 7:15h brutto

[Höhenprofil](#)

Geführte Tour: Vom Hotel Delta die Hauptstrasse hoch und oben die zweite links weg über verkehrsarme Nebenstrasse mit teilweise schlechtem Belag über Lluçmajor nach Porreres. Die letzten 6 km bis Porreres darf frei gefahren werden. Kurz vor dem Ortseingang von Felanitx wartet Montags der Hürzeler Verpflegungswagen. Felanitx wird dann nördlich umfahren, ein Stück die vielbefahrene Hauptstrasse Richtung Manacor leicht bergan und am nächsten Abzweig rechts weg mit Massen anderer Radfahrer hoch zum [Sant Salvador](#). Von hier hat man einen fantastischen Ausblick über die Ebene bis zur Küste.

In rauschender Abfahrt (Achtung: Viel Gegenverkehr, Schleicher und Dreck auf der Strasse) rein nach Felanitx zur Mittagspause bei der Bar '[Ca N'Usala](#)', deren Fassade sehr kubanisch anmutet. Hier gibt es lecker Bocadillos und Kaffee. Weiter auf teilweise schlechter Strasse mit teilweise nervigem Gegenverkehr nach Sa Rapita zur [Bar](#) am Yachthafen. Kaffee 1,30 Euro mit Aussicht auf ruhigen Strand. Zurück über teilweise bekanntes Terrain.

*Topp:*

- Aussicht vom Sant Salvador.
- Hafen-Bar in Sa Rapita.

*Flop:*

- Viele Radfahrer hoch zum Sant Salvador.

[Up](#)

### **Orient**

122km, 1195hm<sup>↑</sup>, 1195hm<sup>↓</sup>, 5:00h netto, 7:30h brutto

[Höhenprofil](#)

Geführte Tour: Vom Hotel Delta zum Hotel Barcelo Pueblo Park (Station Playa de Palma) um weitere Kundschaft aufzusammeln. Von hier über teilweise sehr schmalen Nebenstrassen mit schlechtem Belag und nervigem Gegenverkehr über Sant Jordi, Sa Casa Blanca bis Es Figueral. Weiter auf guter Strasse nach Bunyola zur ersten Pause beim Cafe '[Ca s'Espardenyer](#)' mit lecker Milchkaffee direkt am Abzweig nach Orient.

Durch eine tolle Landschaft auf recht guter Strasse und wenig Verkehr erst hoch, dann ein Stück runter und flach durch ein Hochtal bis zur kurzen Rampe hoch nach Orient. Die Kneipen hier sind überteuert und nicht einen Stopp wert. Weiter hoch und nach ein paar KM welligen Terrains steht eine grandiose Abfahrt auf exzellenter Strasse mit toller Aussicht in die Südebene Mallorcas an. An dem Abzweig Alaro / Lloseta steht hier Dienstags der Hürzeler Verpflegungswagen.

Mittagspause dann in Alaro in der Bar '[Sa Plaza](#)' mit lecker [Bocadillos](#). Weiter über teilweise verschlungenen Pfaden und schmalen Strässchen in schöner Natur über Lloseta, Inca, Sencelles, Agaida und Lluçmajor zurück entlang der Autobahn zum Playa de Palma mit Einkehrschwung ins 'Le Bistro' (das man sich sparen kann) bevor sich die Gruppe jeweils wieder zu ihre Hotels aufmachen.

*Topp:*

- Auffahrt nach Orient und die darauf folgende Abfahrt.

*Flop:*

- Strasse bis Bunyola.
- Einkehrschwung 'Le Bistro'.

[Up](#)

### **Selva**

130km, 1063hm<sup>↑</sup>, 1063hm<sup>↓</sup>, 5:13h netto, 7:18h brutto

## [Höhenprofil](#)

Geführte Tour: Eigentlich sollte es heute nach Soller gehen, doch aufgrund schlechten Wetters wurde nach Selva umdisponiert. Ein Drittel der Tour läuft auf Spuren der Tour *Orient*. Hinter Sa Casa Blanca die erste Abzweigung rechts über Marratxi, Marratxinet, Santa Maria nach Alaro. Weiter über Lloseta, Biniamar, Mancor und Caimari nach Selva hoch zur Kirche. Hier Mittagspause in der Cafeteria '[Anitc Forn de la Placa](#)' mit lecker [Bocadillos](#) und Blick auf die historische Kirche.

Weiter über Campanet und auf übelster, schlaglochreicher Strasse nach Inca (nur für MTBler interessant). Hier den Highway entlang und abbiegen Richtung Sencelles, allerdings die nächste rechts weg Richtung Santa Maria bis zum Abzweig nach Ses Alqueries, weiter durch Santa Eugenia nach Algaida mit Einkehr im Hostal 'Algaida' mit lecker Süssgebeck und Milchkaffee. Über Lluçmajor nach Badia Gran und runter zum Hotel Delta.

### *Topp:*

- Landschaft zwischen Alaro und Selva.
- Mittagspause in Selva.

### *Flop:*

- Strasse zwischen Campanet und Inca.

### [Up](#)

## **Petra**

114km, 941hm↑, 941hm↓, 4:32h netto, 6:58h brutto

### [Höhenprofil](#)

Geführte Tour: Vom Hotel Delta über Lluçmajor nach Algaida. Von hier über Saint Joan nach Petra. Einkehrschwung in der Bar '[Ca Tomeu](#)', bekannt für ihre leckeren [Brote](#). die Orangenschnitz und gute Bedienung. Hoch zur [Ermita Bonany](#) und wieder zurück. Über Felanitx, Porreres (Einkehr Bar 'La Placa') und hinter Lluçmajor auf gleichem Pfad wieder zum Hotel zurück.

### *Topp:*

- Tolle Landschaften und Aussichten.
- Mittagspause in Petra.
- Ermita Bonany.

### [Up](#)

## **Küstenklassiker ½**

186km, 2738hm↑, 2738hm↓, 8:08h netto, 9:30h brutto

### [Höhenprofil](#)

Eigene Tour: Auf schönen und überwiegend verkehrsarmen Strassen vom Hotel Delta über Lluçmajor und Algaida Richtung Sencelles, durch Santa Eugenia, Santa Maria und Bunyola hoch zum Coll de Soller (501m) und runter bis ans [Meer](#) bei Port de Soller. Hier gibts zwei Mercados. Die Strasse ca. 4 km zurück zum Abzweig nach Andratx.

Jetzt über sehr welliges Terrain mit fantastischen Aussichten, toller Landschaft, wenig Verkehr und achterbahn-artigen Abfahrten auf gutem Belag über Deia, Coll Claret (499m), Estellencs, Coll des Pi (330m) und Coll de sa Kremola (344m) nach Andratx. Am ersten Kreisel links hoch nach Es Capdella und weiter nach Calvia.

Von Calvia hoch zum Coll de sa Creur (350m) und rollen lassen bis zum Jachthafen von Palma de Mallorca. Ab der Kathedrale ist die Hauptstrasse Richtung S'Arenal für Radfahrer verboten. Dafür gibt es direkt am Ufer einen Radweg, den man sich mit Radtouristen, Joggern und Inlineskatern teilen muss. Hier ist äusserste Aufmerksamkeit gefragt, besonders am Wochenende.

Nach dem Jachthafen von Es Portitxol vom Radweg links weg auf die Hauptstrasse nach S'Arenal. Ab Can Pastilla den Balnero entlang und auf bekanntem Weg zurück zum Hotel Delta.

*Topp:*

- Tolle Landschaften und Aussichten.
- Herrliche Bucht von Port de Soller.
- Achtenbahnartige Abfahrten Richtung Andratx.
- Gute, verkehrsarme Strassen.

[Up](#)

**Cap de Formentor**

139km, 1698hm<sup>↑</sup>, 1799hm<sup>↓</sup>, 6:02h netto, 8:50h brutto

[Höhenprofil](#)

Eigene Tour: Jeden Montag fährt einen Hürzeler-Bus nach Alcudia Süd, der auch Fahrräder in einem speziellen Anhänger mitnimmt. Der Bus fährt um 10:30 Uhr vom Parkplatz vom 'Aqualand' ab, kommt um 11:30 Uhr in Alcudia Süd an und kostet 10 Euro inklusive Radtransport.

Auf guter Strasse durch Alcudia und weiter direkt am Meer entlang mit herrlichen Ausblicken über die Bucht von Pollenca. Durch den Ort und auf immer schlechterer Strasse hoch zum ersten Aussichtspunkt. Auf sehr holpriger Strasse unter zum Abzweig zum Platja Formeter. Hier links und wieder hoch, durch einen ca. 200 Meter langen, schmalen und unbeleuchteten Tunnel. Kurz darauf geht es wieder runter und das Cap kommt in Sicht. Auf gleicher Strecke zurück Richtung Can Picanfort.

Am ersten Kreisel bei Can Picanfort über Santa Margalida auf ordentlicher doch recht stark frequentierter Strasse Richtung Llubi. Auf der Anhöhe nach Santa Margalida links weg nach Sineu und weiter nach Algaida, durch Lluçmajor und auf bekannter Route zurück zum Hotel Delta.

*Topp:*

- Tolle Aussicht über die Bucht von Pollenca.
- Schöne Landschaften auf der Rückfahrt von Alcudia zum Hotel.

*Flop:*

- Strasse von Pollenca zum Cap.

[Up](#)

**Galilea**

110km, 1320hm<sup>↑</sup>, 1320hm<sup>↓</sup>, 4:57h netto, 7:02h brutto

[Höhenprofil](#)

Geführte Tour: Zuerst werden noch Teilnehmer aus dem Hotel Barcelo Pueblo Park abgeholt, dann geht es auf der Route *Orient* Richtung Bunyola. Vor Bunyola geht es links weg auf guter Strasse über Palmanyola und Esглеieta nach Esporles, wo eine Mittagspause in der Bar '[Cafe Passeig](#)' mit lecker Bocadillo eingelegt wird.

Von hier locker hoch zum Penyal des Grau (516m), in einigen Spitzkehren runter nach Puigpunyent und weiterhin auf guter Strasse und herrlicher Landschaft hoch zum Coll de Galilea (515m). Runter auf schmaler, nicht ganz so guter Strasse mit einigen fiesen Kurven aber tollen Aussichten nach Es Capdella. Direkt im Ort an der Kreuzung nach Calvia gibt es einen kleinen Mercado.

Weiter auf Route *Küstenklassiker* ½ mit Einkehrschwung ins schlecht bediente 'Le Bistro' an der Playa.

*Topp:*

- Landschaft zwischen Esporles und Palma.
- Wenig Verkehr auf den Passstrassen.

*Flop:*

- Einkehrschwung 'Le Bistro'.

[Up](#)

## **Capdepera**

198km, 1535hm<sup>↑</sup>, 1535hm<sup>↓</sup>, 7:45h netto, 8:51h brutto

### [Höhenprofil](#)

Eigene Tour: Auf Nebenstrassen über Lluçmajor und Porreres nach Villafranca de Bonany. Vor dem Ort unbedingt die Brücke über die Autobahn benutzen. Weiter auf herrlichen Nebenstrassen über Petra in nordöstlicher Richtung zur Verbindungsstrasse Alcudia - Arta - Capdepera. Hier die Verbindungsstrasse mit regem Verkehr über ein paar ordentlichen Hügeln nach Arta und weiter nach Capdepera. Den Ort links liegen lassen und weiter die lange Gerade Richtung Son Servera. Der dazwischen liegende Tunnel wird elegant über dem darüber gebauten Hügel umfahren.

Vor Son Servera Richtung Port Vell die Hauptstrasse verlassen und durch die Bettenburgen der kleinen Küstenorte leider immer ohne Sicht aufs Meer. Ab S'LLlot wieder vermehrt auf der Hauptstrasse nach Santanyi mit regem Verkehr und teilweise schmaler Strasse. Ab Santanyi lässt der Verkehr nach und es wird wieder flacher. Über die weite Ebene zum Cap Blanca und ab zum Hotel.

#### *Topp:*

- Landschaft zwischen Porreres bis zur Verbindungsstrasse.
- Aussicht von der Tunnelumfahrung.
- Die Ebene hinter Santanyi.

#### *Flop:*

- Küstennahe Strasse zwischen Tunnelüberführung und Santanyi, da kaum Küste in Sicht.

### [Up](#)

## **Puig Major**

151km, 1991hm<sup>↑</sup>, 1991hm<sup>↓</sup>, 6:47h netto, 8:37h brutto

### [Höhenprofil](#)

Eigene Tour: Auf guten Nebenstrassen über Lluçmajor nach Algaida. Wer jetzt den direkten Weg (Strasse 3110) nach Sencelles nimmt, muss sich ab der Hälfte auf sehr schlechten Untergrund gefasst machen. Ab Sencelles weiter auf guten Wegen, einem kurzem Stück auf der Hauptstrasse, durch ein hässliches Industriegebiet nach Lloseta und auf direktem Weg weiter nach Selva.

Ab Lloseta wirds hügelig, ab Selva dann bergig. Hoch mit herrlicher Aussicht und wenig Verkehr auf teilweise schlechter Strasse (nur in umgekehrter Richtung relevant) hoch zur Getränkestelle am Coll de sa Batalla. Hier gibts auch eine Bar mit Biergarten. Nach der Getränkestelle links halten und weiter mit vielen schönen Aussichten und mehreren [Getränk kiosken](#) auf guter, meist breiter Strasse hoch bis zum ersten Stausee Gorg Blau. Direkt vorher kommt der erste von zwei ca. 300 Meter langen, unbeleuchteten Tunneln.

Flach am See entlang, danach wieder steil hoch zum zweiten Stausee und von hier noch ein kurzes Stück bis zum Coll Puig Major. Vor dem spektakulären Aussichtsstopp mit Blick runter nach Soller muss der zweite Tunnel durchfahren werden. Jetzt auf sehr guter Strasse runter Richtung Soller.

Doch Achtung: Wer jetzt einfach der Hauptstrasse folgend nach Soller runter donnert, verpasst das für seine Schönheit mehrfach gezeichnete Dorf Fornalutx. Von Fornalutx gehts durch fotogene Terrassen auf schmaler Nebenstrasse runter nach Soller und hier auf aus dem Stein gehauenen Wegen zum Plaza de Major, der sich für eine Pause geradezu anbietet. Das [Cafe Soller](#) ist hier empfehlenswert.

Weiter ein kurzes Stück durch Soller und hoch auf der Hauptstrasse mit regem Verkehr, bis links weg die gut ausgebaute aber kaum befahrene Strasse zum Coll de Soller hoch führt. Auf der anderen Seite mit Speed runter bis zum Kreisel und weiter ein Stück die gut ausgebaute Hauptstrasse (Getränkestelle) runter und dem Abzweig hoch nach Bunyola der Nebenstrasse wieder folgen. Weiter in umgekehrter Richtung wie Tour Galilea oder Orient.

#### *Info:*

- Diese Tour ist in umgekehrter Richtung wesentlich härter.

#### *Topp:*

- Plaza de Major in Soller.
- Tolle Landschaften.
- Tolle Ausblicke.
- Tolle Tour.

*Flop:*

- Teilweise Nebenstrasse 3110 zwischen Algaida und Sencelles.

[Up](#)

### **Randa Cura**

102km, 817hm<sup>↑</sup>, 817hm<sup>↓</sup>, 4:62h netto, 7:20h brutto

[Höhenprofil](#)

Eigene Tour: Vom Hotel Delta auf guter Strasse und schöner Aussicht zum Cap Blanca und weiter bis Cala Pi. Der Ort selbst liegt an der Steilküste und bietet bis auf eine Ausnahme keine attraktiven Aussichten. Wer nicht umkehren sondern weiter nach Cala Vallgornera der immer schlechter werdenden Strasse folgen will, muss mit einer ca. 500 Meter langen Naturstrasse vorlieb nehmen.

Weiter nach Sa Rapita (Getränkestelle) zur Bar am Yachthafen. Die ist hier der Treff und eine Empfehlung. Von hier weiter über gute Strassen nach Llucmajor und über Randa mit mässiger Steigung rauf zum Santuri de Cura. Im Koster gibt es eine Bar und rundum herrliche Aussichte. Zurück über Llucmajor auf bekannten Strassen mit Abstecher zur Bar 'Cas Busco'.

*Topp:*

- Abwechslungsreiche Landschaft.
- Herrlicher Strand in Sa Rapita.
- Tolle Aussicht vom Santuri.

*Flop:*

- Strecke über Cala Pi.

[Up](#)

## **Luxcom-Mallorca (02/04)**

Not that large than other competitor but with same (or even better) service. The atmosphere within mostly young to middle age customers is informal. The guides are so helpful that very sensible person might feel a little bit annoyed, others enjoy the small talk at the bar while having a drink or two with them.

Their rental race bikes never will win a design competition but they are in good to very good condition, equipped with Campa Centaur double or triple at front and 12 to 26 at rear. Pedal from Look, saddle from Selle, two bottle holder, a saddle bag with spare tube, a pump and a bike computer are standard. I highly recommend to bring your own pedal, saddle, saddle bag, mini tool, spare tube and mudcatcher. All wearing parts were new or only little used. A wide selection of different porches can be mounted by the mechanic to fit the bike as best. He also try to do repair at night so that your bike is ready the next morning. The garage is located at Hotel Orquidea Playa (see above) and it is open 9 to 10.30AM and 3 to 6PM every day. You can get a locker at the reception (3€ deposit) to chain your bike in the garage.

The rental fee for the first week is between 70 and 80€ depending on the season and 55 to 60 for the following week or 12 € for an additional day but all excluding mechanical work (which is included in the bike package). Obligatory are 10€ extra for cleaning the bike at the end. A insurance covering damage by accident or fall and theft while chained in the garage is up to you and 12€ extra.

The bike package which was included the booking of the hotel at Luxcom consist of a guided tour mostly every day chosen from 5 different level, bottled water and bananas for the tour, all mechanical work and a welcome present (bike bottle). They offer guided jogging tours before breakfast too.

One week at Hotel Oquidea Playa at Port d'Alcudia in a double room with banana tree view ;-) and half board, airport pickup and transfer (without own bike) and bike package was 314€ per person without flight.


We (3 biker on rented bikes) enjoyed the stay very much and can highly recommend them.

More details and booking at: [www.luxcom-mallorca.com](http://www.luxcom-mallorca.com)

[Up](#)



## Accommodation:

The  Hotel Orquidea Playa at C/.Canyes No.5, Lago Esperanza, 07410 Bahia de Alcudia, Tel.+34 971 890235, is located directly at the beach (less than 1min. on foot) but even when the 70 large and well equipped [rooms](#) are offered with sea view it could be hidden by some banana or palm trees. Otherwise it has some kind of exotic touch looking directly into a huge [banana tree](#) instead the empty beach (as long as you like bananas :-). At this side you have sunshine only in the morning. The rear side is facing a turning space which is seldom used and therefor not more noisy then the waterfront and has sunshine only in the late afternoon.

The rooms are maintained well. The [living room](#) has a small kitchen and is equipped with stove, coffee machine, microwave, fridge, telephone, radio, TV, AC but no minibar. The bath room is small, clean and has a bathtub.

The hotel staff is kind and helpful and mostly understand English as well as German. Only the parrot at the bar is noisy and annoying. The prices on the bar (which actually has to close 10PM) are quite reasonable, the buffet at the restaurant is well equipped and the tasty dishes differ every day. Muesli at breakfast and carbohydrate at dinner are common.

The hotel has a heated indoor pool (app. 4x7m) and a larger but colder [paddling pool](#) outside where some sun chairs are placed. The small hotel supermarket is open from 8AM to 1PM and 3PM to 6PM but closed on Sunday and holiday.

Massage is available on request 1 day in advance but no service on weekend and holiday. 1/2 hour is 20€, 1 hour 30€.

The hotel is favored by families from the mainland and Luxcom. [Map](#)

More details at: [www.almarsa.es](http://www.almarsa.es)

## Location:

Port d'Acudia is located near the north east end of the island and is around 1 hour (80km) from the airport. A bus transfer or airport taxi should be available for less than 25€.

Alcudia is split into two parts: The old village in the north with its ancient city center and the modern part at the port in the south along the Playa de Alcudia where most of the tourists are staying. This part is developed within the last 15 years only for tourism and its missing the charm of a natural growth. Its the part which is only open in summer season except some few hotels mainly for guests from the mainland and the cyclists. So even in March the streets are calm, the beach empty same as the few restaurants which are open and not even one Ballermann. Best condition for a hard training camp.

[Up](#)

## M-Bike (former Mallorca Biketours) (05/03)

The owner Markus Derjung is running a rental bike shop in Cala Rajada and Alcudia too but the one in Alcudia might be closed during summer holidays. All bicycles are from Ghost:

Type:	Name:	Day / Week
Race	Ultegra	25€ / 95€
Freerider	FR5100	25€ / 120€
Enduro	XM5500	28€ / 135€
Enduro Lady	XM Miss	28€ / 135€

More details about Ghost: [www.ghost-bikes.de](http://www.ghost-bikes.de).



The race bikes where in excellent condition, the mountain bikes technically OK but good used for more than one full season. They come together with a spare tube, multi tool, pump and SPD-pedal if desired. You can rent a helmet too but it 's a good idea to bring your own helmet, saddle, pedal and shoes. In most cases its better to rent the bike day by day because you never know how the weather looks the next day or if your head fits under the helmet.

The big advantage with Markus is his flexibility. From Monday to Friday he offers guided tours. Every day the tour is of different character and will bring you to another location. If there are enough customers he split the group to fun and advanced riders which can differ much.

The tours around Alcudia which is more aimed at families are technically not so difficult than around Cala Rajada but the

countryside looks more spectacular on the map.


The tours for advanced riders at Cala Rajada where very interesting and technically sometimes really difficult. The tours vary between 26km with 530hm up to 68km and 830hm but keep in mind that the tracks are hard to ride. Starting at 10 AM and back in Cala Rajada between 2 and 3 PM only interrupted by flat tires repaired by the guide and a [break around lunch](#), which you have to organize by your own.

You can book the tours daily or all together as a package. Markus offered us two different packages. One for Alcudia (  Hotel Ivory, 529€) and another for Cala Rajada (  Hotel Bella Playa, 598€) which both includes 7 nights in a hotel (see above for Cala Rajada), 5 days guided tour, a mountain bike for the tours and airport shuttle. Not very professional that we got first a confirmation for Alcudia and a day later he changed us to Cala Rajada (higher price) because Alcudia was fully booked as he said.

The hotel was good and the tours very interesting although without any technical training except the hour at the first day for the rookies. Markus is not one for talking much. He do a short briefing in the morning and advise you to make the saddle down when the track is getting somehow tricky and that's it more or less. If you want to use the bicycle beyond the tour he will charge you half a day rent and which is big disadvantage. More information and booking at [www.mallorca-biketours.com](http://www.mallorca-biketours.com).

[Up](#)

### **Accommodation:**

The  Hotel Bella Playa has small but [convenient rooms](#) with [own balcony](#), bath, air-con and little TV-set. The beds with its size of 90 x 185 cm quite small and the safe in the room is 12€ extra per week. The breakfast and dinner buffet which was included was nothing special but acceptable. It had only little offer for carbohydrate like almost in every beach hotel.

The indoor and outdoor pool is too small for good swimming and very little heated, the gym is useless same the sauna. It has a storage room where you can lock the bike.

Its only 2 minutes to Mallorca-Biketours (bike shop), 3 minutes to the beach but more than 10 minutes to the city center. That's why its almost quiet at night.

The hotel is located at Avda. Cala Agulla, 125, 07590 Cala Rajada, Tel: 971563050. For more details: [www.bellaplaya.com](http://www.bellaplaya.com)

### **Location:**

Cala Rajada is located at the south east end of the island and around 1 hour (80km) from the airport. A bus transfer or airport taxi should be available for less than 25€.

It has a Ballermann-Beach on its north end where you can enjoy loud music from every corner and drunken foreigners making party from dawn till dusk which was much better than the "whale watching" in Grand Canaria (fat, old grannies walking along the beach topless). But you can find some quiet spots too.

In town you have a mixture of youth searching for free drinks offered in many pubs and elderly sitting in comfortable chairs in coffee bars where Jakobs coffee and apple pie is served listening to German schlager. It seems that German is the most spoken language and so its visitors.

[Up](#)

---

[Back to index](#)